

# Ihre Anmeldung

Löten - Grundlagen und Anwendungen

Termin:

14. - 15. September 2022

## Teilnahmepreise<sup>1</sup>

<input type="checkbox"/> <b>DGM-Mitglieder<sup>2</sup></b>	Regulär	<b>1.225 €</b>	1.300 €
<input type="checkbox"/> <b>DGM-Nachwuchs<sup>2</sup></b>	Nachwuchsteilnehmende (<30)	<b>675 €</b>	750 €

1) Die Veranstaltung ist von der MwSt.-befreit.

2) Persönliches DGM-Mitglied | Mitarbeiter/-in eines DGM-Mitgliedsunternehmens /-institutes.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre persönliche Mitgliedsnummer bzw. die Firmenmitgliedsnummer an.

Titel · Vorname · Name

Weitere Teilnehmende

Firma · Universität

Abteilung · Institut

Straße

PLZ · Ort · Land

DGM-Mitgliedsnummer (wenn vorhanden)

Geburtsdatum

Telefon · Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Anmeldemöglichkeiten | Teilnahmebedingungen | Weitere Informationen

Online: [www.dgm.de/1442](http://www.dgm.de/1442)

E-Mail: [fortbildung@dgm.de](mailto:fortbildung@dgm.de)

Telefon: +49 (0) 69 75306-757

Fax: +49 (0) 69 75306-733

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Wir legen großen Wert auf die Sicherheit aller Teilnehmenden und Mitarbeitenden. Hierfür bitten wir Sie, unsere Sicherheitsmaßnahmen (dgm.de/sicherheit) bei der Buchung Ihrer Anmeldung zu beachten. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DGM e.V. sowie die Teilnahmeverbedingungen für Fortbildungen, zu finden auf [www.dgm.de/agb](http://www.dgm.de/agb). Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung personenbezogener Daten für die Zwecke der Veranstaltungsabwicklung sowie künftiger Informationszusendung durch die DGM einverstanden. Die Datenspeicherung unterliegt den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Ausführliche Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie unter: [www.dgm.de/datenschutz](http://www.dgm.de/datenschutz).

Veranstalter:

**Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e. V. (DGM)**

Marie-Curie-Straße 11-17 | 53757 Sankt Augustin | GERMANY

**DGM**

**Erfahrung · Kompetenz · Wissen**

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.

# Löten

## Grundlagen und Anwendungen

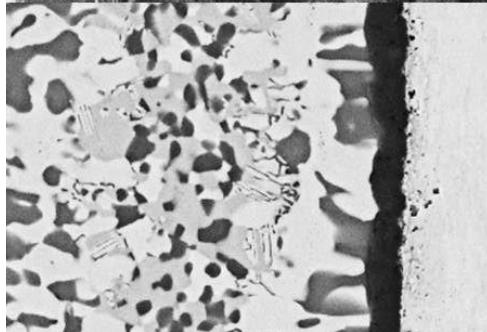
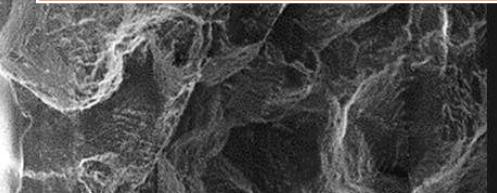
**14. - 15. September 2022 | Aachen**



Fortbildungsleitung

**Prof. Dr.-Ing. Kirsten Bobzin**

Leiterin des Institut für Oberflächentechnik (IOT) der RWTH Aachen University



**GLEICH ANMELDEN! [WWW.DGM.DE/1442](http://WWW.DGM.DE/1442)**

# INHALTE

Die Fügetechnik erhält durch den verstärkten Einsatz neuer Werkstoffe mit optimierten Eigenschaften einen besonderen Stellenwert für die Bereitstellung hochwertiger Produkte. Die Löttechnologie bietet wie kein anderes stoffschlüssiges Fügeverfahren besonders vielfältige Möglichkeiten, artgleiche, aber auch artfremde Verbunde herzustellen. Beispielhaft seien Keramik-Metall- und Nickellegierung-Stahl-Verbunde genannt. Durch eine gezielte Auswahl von Zusatzwerkstoff und Lötverfahrenstechnik ist es möglich, hochbelastbare Verbindungen aus unterschiedlichsten Grundwerkstoffen zu realisieren, ohne deren Eigenschaftsprofile zu verändern.

Im Rahmen der Fortbildung werden die Möglichkeiten des Löten moderner Hochleistungswerkstoffe mit unterschiedlichen Prozessen dargestellt, wobei der Schwerpunkt auf dem Hartlöten liegt. Dabei richtet sich die Fortbildung besonders an Ingenieure und Techniker aus Entwicklung und Produktion, die sich grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der Löttechnologie aneignen wollen, um so neue Werkstoffkonzepte effektiv einsetzen zu können.

Die Vorträge und Fachdiskussionen werden durch praktische Übungsvorführungen an modernen Lötanlagen ergänzt.

# IHR NUTZEN

- ✓ In einer Einführung werden die Grundlagen des Löten von Metallen vermittelt. Hierzu wird die Metallurgie des stoffschlüssigen Fügens mittels Lötverfahren ebenso erläutert wie die möglichen Erwärmungseinrichtungen.
- ✓ Fragen der Lotauswahl und der Prozesstechnik werden in Abhängigkeit der Grundwerkstoffe diskutiert und erörtert.
- ✓ Sie erhalten wichtige Hinweise zur lötgerechten Konstruktion.
- ✓ Das Löten der meist eingesetzten Werkstoffgruppen wird Ihnen vorgestellt.
- ✓ Die Entwicklung/Modifikation von Lötverfahren, um z. B. das Löten von Keramiken oder das Beschichten durch Löten zu ermöglichen, werden gemeinsam erarbeitet.
- ✓ Löttechnische Besonderheiten werden Ihnen vorgestellt.

# VERANSTALTUNGSORT

RWTH Aachen Universität  
Institut für Oberflächentechnik  
Kackertstraße 15  
52072 Aachen

Während der stattfindenden Veranstaltung gelten die zu diesem Zeitpunkt festgelegten Corona-/Hygiene-Bestimmungen. Aktuelle Informationen erhalten die Teilnehmenden im Vorfeld der Fortbildung. Bitte beachten Sie bei der Buchung die **Sicherheitshinweise** unter [dgm.de/sicherheit](http://dgm.de/sicherheit).

# PROGRAMM

## 1. TAG | 09:00 - 17:00 UHR (INKL. PAUSEN)

### EINFÜHRUNG

- Grundlagen des Löten von Metallen
- Lotauswahl und Loteigenschaften
- Lötatmosphären und -erwärmungseinrichtungen
- Lötgerechte Konstruktion

### LÖTTECHNISCHE PRAKTIKUMI

- Vorstellung verschiedener Lötanlagen
- Versuchsdemonstrationen

### LÖTEN VON STÄHLEN UND ALUMINIUMLEGIERUNGEN

- Löten der meist eingesetzten Werkstoffgruppen
- Löttechnik für Stähle und verwandte Werkstoffe anhand von Beispielen aus der Praxis
- Besonderheiten des Löten von Aluminium

### GEMEINSAMES ABENDESSEN

## 2. TAG | 08:00 - 14:30 UHR (INKL. PAUSEN)

### LÖTTECHNISCHE SONDERVERFAHREN

- Entwicklung neuer beziehungsweise der Modifikation vorhandener Verfahren | Löten von Keramiken
- Beschichten durch Lötverfahren
- Auftraglöten für Verschleißschutz
- Weichlöten mit innovativen Lötprodukten

### ANWENDUNGEN DER LÖTTECHNIK

- Aktuelle Anwendungen der Löttechnik aus den Bereichen der Werkzeugherstellung
- Löten in der Energietechnik (konventionelle Ansätze bis zu erneuerbaren Energien)
- Löten in der Werkzeugindustrie
- Löttechnische Besonderheiten

### TECHNOLOGISCHE PRÜFUNG GELÖTETER VERBINDUNGEN

- Prüfung gelöteter Verbindungen
- Metallographische und mechanische Prüfungen
- Aspekte der zerstörungsfreien Prüfung

### LÖTTECHNISCHE PRAKTIKUMSVORFÜHRUNGEN II

- Praxisbeispiele zur Anwendung der Prüfmethoden

# REFERENTEN

**Dr. Hartmut Janssen**, Hydro Aluminium Rolled Products GmbH, Bonn  
**Dr. Nils Kopp**, Tamura ELSOLD GmbH & Co. KG, Ilsenburg

**Dipl.-Ing. Norbert Janissek**, Innobrake GmbH für Löt- und Verschleißtechnik, Esslingen  
**Dr. Sabrina Puidokas**, Listemann Technology AG, Winterthur (CH)  
**Dr. Sandra Hildebrandt**, SAXONIA Technical Materials GmbH, Hanau  
**J. Hebing, M. Sc. | M. Erck, M. Sc. | Sophie Vinke, M. Sc.**, Institut für Oberflächentechnik (IOT) der RWTH Aachen University